

Beschluss des Landesbehindertenbeirates 9/2010

Abbau von Barrieren bei der Umsetzung des Persönlichen Budgets in Sachsen-Anhalt

Der Landesbehindertenbeirat fordert die Landesregierung auf, die bestehenden Barrieren bei der Umsetzung des Persönlichen Budgets in Sachsen-Anhalt, insbesondere im Bereich der Eingliederungshilfe, zu beseitigen und das Persönliche Budget so zu gestalten, dass es einfacher und durchschaubarer zu beantragen ist, die Bedarfsermittlung sich am tatsächlichen individuellen Hilfebedarf orientiert, es in bedarfsdeckender Höhe gewährt wird und auskömmliche Vergütungen für Leistungserbringer festgelegt werden.

Der Beirat empfiehlt, sich bei der künftigen Gestaltung des Persönlichen Budgets am Positionspapier der Liga der freien Wohlfahrtspflege (siehe Anlage) zu orientieren und es einer Überarbeitung der Arbeitshinweise der Sozialagentur Sachsen-Anhalt zu Grunde zu legen.

Anlage:

Positionspapier der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen-Anhalt zur Umsetzung des Persönlichen Budgets vom 15.09.10